



NETZWERK  
STIMME

# Einladung

Online - Vernetzungstreffen

BDG Netzwerk Stimme Rhein Main

**Wann: Donnerstag, 19. März 2026, 20:00 – 22:00**

**Was: "Das Chanson - Interpretation als Spiel zwischen Freiheit und Präzision in der Gestaltung"**

**Wer: Monika Fröhlich-Schweiger** war künstlerisch-wissenschaftliche Mitarbeiterin für den Fachbereich Gesang am Lehrstuhl für Musikpädagogik an der Universität Augsburg (1991-2022) und hauptamtliche Dozentin für Gesang, Gesangsmethodik und -didaktik sowie Liedklasse am Leopold-Mozart-Zentrum in Augsburg (2008-2013). Seit ihrem Studium singt sie in Kirchenkonzerten, bei Galas und macht eigene thematische Soloprogramme (Lied, Chanson, Musical, Songs) mit Moderation. Neben dem Studium der Musik- und Theaterwissenschaft an der LMU München studierte sie Konzert- und Operngesang am Richard-Strauss-Konservatorium in München. Außerdem war sie Regieassistentin von Sir Humphrey Burton und Brian Large für internationale Musikproduktionen (TV und Film) sowie Assistentin von Karlheinz Hundorf für Bühnen- und Filmregie. Monika Fröhlich-Schweiger ist Sängerin, freiberuflicher Coach für Gesang, Sprechen und Darstellung.

**Wann: Dienstag, 31. März 2026, 20:00 – 22:00**

**Was: Umgang mit Kinderstimmen (in der chorischen Stimmbildung)**

**Wer: Jutta Hörl** begann ihre Gesangsausbildung an der Berufsfachschule für Musik in Kronach, Oberfranken und studierte danach Romanische Philologie, Komparatistik und Musikwissenschaften, bevor sie am Peter Cornelius – Konservatorium Mainz die Studiengänge Gesang - Konzertklasse und Gesangspädagogik aufnahm. Sowohl die Künstlerische Reifeprüfung als auch die Staatliche Musiklehrerprüfung bestand sie dort mit Auszeichnung. Es folgten ein Studium an der Hochschule für Musik Mainz im Fach Diplom – Gesang und danach private Studien in Graz bei Frau Prof. Claudia Rüggeberg.

Jutta Hörl war Stipendiatin der Villa Musica und besuchte internationale Meisterkurse u.a. bei Barbara Schlick, Claudia Eder, Christine Schäfer, Claudia Rüggeberg und Petra Lang. Sie wirkte u.a. bei den Cornelius – Tagen der Stadt Mainz und den Festspielen Mecklenburg – Vorpommern mit. Konzerte führten sie in den Raum Bamberg, Coburg, Wiesbaden, Mainz, Neustadt / Weinstraße, Berlin, nach Portugal, Belgien, Paris. Im Laufe ihres Studiums war Jutta Hörl an verschiedenen Hochschulproduktionen beteiligt und für einige Spielzeiten in der Uraufführung von Violeta Dinescus Kinderoper „Die versunkene Stadt“ am Staatstheater Mainz zu sehen.

Begleitend zu ihrer Konzerttätigkeit widmet sich Frau Hörl ihrer Aufgabe als Gesangsdozentin sowohl im Rhein-Main-Gebiet als auch am Conservatoire Jean-Philippe Rameau in Dijon. Seit Dezember 2017 hat Frau Hörl als erste Frau das Amt der Domkantordin am Hohen Dom zu Mainz inne. In dieser Position leitet sie Gesangsklassen, unterrichtet Stimmbildung, übernimmt Registerproben in den Chören am Dom und erfüllt solistische Aufgaben in Liturgie und Konzert. Im Rahmen einer Zusammenarbeit mit dem Staatstheater Mainz obliegt ihr die Einstudierung der Kinderchöre für die jeweiligen Opernproduktionen. Im vergangenen Jahr gab sie ihr Debut als Dirigentin im Rahmen eines a cappella Konzertes im Mainzer Dom, welches ausschließlich Werke von Komponistinnen zur Aufführung brachte.

**Anmeldung:** <https://forms.office.com/r/ZWbzSTwpNx>

<https://www.petalang.com/Netzwerk-Stimme>

BDG-Fortbildungspunkte: 2

Kosten: keine

Herzliche Grüße

**Petra Lang**

[www.petalang.com](http://www.petalang.com)